



Die Ruhr-Universität Bochum (RUB) ist eine der führenden Forschungsuniversitäten in Deutschland. Als reformorientierte Campusuniversität vereint sie in einzigartiger Weise die gesamte Spannweite der großen Wissenschaftsbereiche an einem Ort. Das dynamische Miteinander von Fächern und Fächerkulturen bietet den Forschenden wie den Studierenden gleichermaßen besondere Chancen zur interdisziplinären Zusammenarbeit.

In der Fakultät für Wirtschaftswissenschaft der RUB ist im Kompetenzfeld Centrum für Entrepreneurship, Innovation und Transformation (CEIT) zum 1. April 2026 eine Universitätsprofessur W3 [m/w/d] für Transformations- und Innovationsmanagement zu besetzen.

Die*der zukünftige Stelleninhaber*in soll in Forschung und Lehre das Fachgebiet

Transformations- und Innovationsmanagement

vertreten.

Gesucht wird eine Persönlichkeit, die sich in Forschung und Lehre an der Schnittstelle von organisatorischem Wandel (Transformation) und der Entwicklung sowie der Umsetzung neuer Ideen (Innovation) bewegt. Dabei soll das Kompetenzspektrum des CEIT gezielt um die Bereiche Transformation und Innovation in betriebswirtschaftlicher Hinsicht erweitert werden und die bestehenden Professuren, die ihre Schwerpunkte in den Bereichen Entrepreneurship, Change Management bzw. in der volkswirtschaftlichen Transformation haben, ergänzen. Darüber hinaus ergeben sich sehr starke Bezugspunkte zum Centrum für Umweltmanagement, Ressourcen und Energie (CURE), insbesondere im Hinblick auf die Gestaltung und Umsetzung von Nachhaltigkeitstransformationen in Wirtschaft und Gesellschaft.

Zudem soll die Professur maßgeblich dazu beitragen, die Lehr-, Forschungs- und Weiterbildungsaktivitäten zum Thema Transformations- und Innovationsmanagement auszubauen, dauerhaft zu sichern und die Zusammenarbeit auf UA Ruhr-Ebene zu stärken. Erwartet wird ebenfalls eine starke Transferorientierung und Kooperation mit den Akteur*innen des lokalen Innovations-Ökosystems.

Voraussetzungen

Positiv evaluierte Juniorprofessur, Habilitation oder gleichwertige wissenschaftliche Leistungen sowie der Nachweis besonderer Eignung für die akademische Lehre werden ebenso vorausgesetzt wie die Bereitschaft zur Mitwirkung in der akademischen Selbstverwaltung. Die Berufungsvoraussetzungen nach § 36 ff. Hochschulgesetz NW müssen erfüllt sein.

Weiterhin werden erwartet:

- ein hohes Engagement in der Lehre;
- die Bereitschaft zu interdisziplinärem wissenschaftlichen Arbeiten;
- die Bereitschaft und nachgewiesene Fähigkeit, erhebliche drittmittelgeförderte Forschungsprojekte einzuwerben;
- International sichtbare themeneinschlägige wissenschaftliche Publikationen.

Die RUB steht für Diversität und Chancengleichheit. Daher fördern wir die Zusammenarbeit heterogener Teams und den beruflichen Weg von Menschen, die in den jeweiligen Arbeitsbereichen unterrepräsentiert sind. Die RUB wünscht ausdrücklich die Bewerbung von Frauen. In Bereichen, in denen sie unterrepräsentiert sind, werden sie bei gleicher Qualifikation bevorzugt berücksichtigt. Bewerbungen von Menschen mit Behinderung sind uns ebenfalls sehr willkommen.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Schriftenverzeichnis, Nachweis von Lehrerfahrungen, Aufstellung eingeworbener Drittmittel mit Ausweis des jeweils eigenen Anteils und Zeugniskopien) werden bis zum **08.02.2026** erbeten über unser Online-Bewerbungsformular.

Ansprechperson für weitere Informationen:

Prof. Dr. Heiko Müller Tel.: +49 234 32 25306.

Informationen zur Erhebung personenbezogener Daten bei Bewerbungsverfahren:
<https://www.ruhr-uni-bochum.de/de/informationen-zur-erhebung-personenbezogener-daten>.

[Online-Bewerbung](#)